



Fürth, 29.04.2026

Verbraucherpreisindex für Bayern im April 2026¹⁾

Preissteigerung gegenüber dem Vorjahr 2,9%

Der Verbraucherpreisindex für Bayern ist im April 2026 gegenüber dem Vormonat um 0,5% auf einen Stand von 125,7 (2020 $\triangleq$ 100) gestiegen. Die Teuerungsrate im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat liegt bei 2,9%. Im März 2026 hatte die Preissteigerungsrate 2,8% betragen.

Im Einzelnen lauten die Ergebnisse²⁾ für den April 2026 wie folgt:

Bezeichnung	Index (2020 $\triangleq$ 100)	Veränderung in % gegenüber dem	
		Vormonat	Vorjahr
Gesamtindex	125,7	+ 0,5	+ 2,9
darunter:			
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	124,0	+ 0,3	+ 2,0
Gliederung nach Abteilungen			
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	138,2	+ 0,3	+ 1,9
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	129,5	+ 0,2	+ 3,8
Bekleidung und Schuhe	114,1	+ 0,4	+ 1,0
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	119,9	+ 0,1	+ 1,4
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	120,6	0,0	+ 0,8
Gesundheit	111,9	– 0,4	+ 1,8
Verkehr	138,6	+ 1,7	+ 7,7
Post und Telekommunikation	99,2	+ 0,1	+ 1,0
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	117,5	+ 0,3	+ 1,1
Bildungswesen	147,8	0,0	+ 6,7
Gaststätten- und Beherbergungsdienstleistungen	133,5	+ 1,0	+ 3,6
Übernachtungen	134,6	+ 4,1	+ 4,7
Andere Waren und Dienstleistungen	132,3	+ 0,9	+ 4,6
Gliederung nach Waren und Leistungen			
Waren	129,3	+ 0,6	+ 3,0
Verbrauchsgüter	138,2	+ 0,9	+ 4,2
darunter: Nahrungsmittel	138,2	+ 0,3	+ 1,5
Haushaltsenergie (Strom, Gas u. a. Brennstoffe)	142,1	– 0,1	– 1,4
darunter: Leichtes Heizöl	268,7	+ 1,3	+ 47,4
Kraftstoffe	173,4	+ 5,3	+ 26,4
Kurzlebige Gebrauchsgüter	112,7	+ 0,1	+ 0,3
Langlebige Gebrauchsgüter	119,5	+ 0,3	+ 1,4
Dienstleistungen (ohne Nettokaltmiete)	127,2	+ 0,6	+ 3,3
darunter: Pauschalreisen	127,9	– 2,9	– 3,5
Wohnungsnebenkosten	125,8	0,0	+ 3,9
Tatsächliche Nettokaltmiete	113,9	+ 0,2	+ 2,1

¹⁾ Zur Sicherstellung eines einheitlichen Vorgehens wurden bestimmte Verfahrensweisen, z. B. bei fehlender Vor-Ort-Erhebung, auf nationaler und europäischer Ebene abgestimmt und festgelegt.

²⁾ Vorläufige Ergebnisse.